

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

16.03.2025

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 106|25

**Drogenfund nach Auseinandersetzung | Beschädigte Fahrzeuge  
und beschmierte Hausfassade | Schwerverletzter nach möglichem  
Verkehrsunfall - Zeugenaufruf u.a.**

Erstellerin: Sandra Freitag

### Drogenfund nach Auseinandersetzung

Ort: Leipzig (Südvorstadt)

Zeit: 15.03.2025, gegen 17:05 Uhr

Nachdem Polizeibeamte aufgrund einer körperlichen Auseinandersetzung eine Wohnung im Leipziger Süden betraten, fanden sie mehrere Kilogramm Betäubungsmittel und beschlagnahmten diese.

Kurz nach 17 Uhr wurden Polizistinnen und Polizisten des Polizeireviers Leipzig-Südost aufgrund einer gemeldeten körperlichen Auseinandersetzung in die Südvorstadt gerufen. Da sich vor der Mietwohnung des mutmaßlichen Geschädigten Blutspuren befanden und sie den Mieter (31, deutsch) der Wohnung in einer hilflosen Lage vermuteten, betraten sie die Wohnung und fanden dort verschiedene Drogen, darunter Marihuana, Haschisch sowie Kokain. Zudem fanden sie typische Utensilien für den Handel mit Betäubungsmitteln. Wenig später stellte sich heraus, dass der Mieter der Wohnung sich selbstständig in einem Krankenhaus vorstellte. Er war zuvor mit einem 37-jährigen (deutsch) in eine Auseinandersetzung geraten, in deren Folge er von dem 37-jährigen mit einem Gegenstand verletzt wurde. Der 37-jährige Angreifer flüchtete vom Tatort. Auf Weisung der Staatsanwaltschaft wurde der 31-jährige aufgrund des Drogenfunds wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge vorläufig festgenommen. Er wird derzeit aufgrund seiner Verletzung stationär im Krankenhaus behandelt. Die Ermittlungen dauern weiterhin an.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Beschädigte Fahrzeuge und beschmierte Hausfassade**

Ort: Leipzig (Zentrum-Süd)

Zeit: 14.03.2025, 23:00 Uhr bis 15.03.2025, 10:20 Uhr

Im Zeitraum von Freitagabend bis Samstagvormittag beschmierten Unbekannte im Leipziger Stadtteil Zentrum-Süd eine Hausfassade mit politischen Inhalten. Zudem wurden mehr als ein Dutzend parkende Fahrzeuge beschädigt.

Am Samstagvormittag meldeten sich Bürgerinnen und Bürger bei der Polizei, deren Fahrzeuge betroffen waren. Zum Teil wurden die Fahrzeuge, die in der Mozartstraße, in der Schwägerichenstraße und in der Haydnstraße standen, zerkratzt; bei anderen wurden die Reifen zerstochen. Zudem wurden in der Ferdinand-Rodhe-Straße an einer Hausfassade Graffiti, zum Teil mit politischen Inhalten, festgestellt. Die Höhe des entstandenen Schadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen der Sachbeschädigungen. Bei einem Tatverdächtigen (28, deutsch) wurde auf Weisung der Staatsanwaltschaft und nach richterlicher Anordnung eine Wohnungsdurchsuchung durchgeführt. Dabei wurden mögliche Beweismittel aufgefunden und sichergestellt.

## **Schwerverletzter nach möglichem Verkehrsunfall - Zeugenaufruf**

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Theodor-Heuss-Straße

Zeit: 15.03.2025, 20:25 Uhr

Am Samstagabend wurde ein schwerverletzter 33-jähriger Mann in der Theodor-Heuss-Straße aufgefunden. Dieser war möglicherweise während der Fahrt mit einem Pedelec gestürzt.

Der 33-Jährige wurde auf dem Radweg der Bahnunterführung von Passanten aufgefunden. In seiner Nähe befand sich ein Pedelec, das er möglicherweise nutzte und dabei stürzte. Der Mann wurde schwerverletzt in ein Krankenhaus gebracht und musste zur intensivmedizinischen Versorgung stationär aufgenommen werden. Der Verkehrsunfalldienst hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

**Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zu dem möglichen Verkehrsunfall und zum Verhalten des Verletzten geben können, werden gebeten, sich an die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2850 (tagsüber) sonst 255 – 2910, zu wenden.**

## **Brand eines Wohnwagens**

Ort: Leipzig (Kleinzschocher)

Zeit: 15.03.2025, 23:20 Uhr

In der vergangenen Nacht wurden Feuerwehr und Polizei in den Leipziger Stadtteil Kleinzschocher gerufen, da ein Wohnwagen brannte.

Der dauerhaft genutzte Wohnwagen geriet aus bislang unklarer Ursache in Brand. Kameraden der Feuerwache West kamen zum Einsatz und

bekämpften das Feuer. Der Wohnwagen brannte vollständig aus. Ein Übergreifen des Feuers auf weitere in der Nähe stehende Wohnwagen konnte verhindert werden. Verletzt wurde niemand. Die Höhe des Sachschadens wurde vorläufig mit etwa 80.000 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt zur Brandursache und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers.

### **Einbruch in Geschäft**

Ort: Leipzig (Connewitz), Meusdorfer Straße

Zeit: 15.03.2025, 03.10 Uhr bis 04.55 Uhr

In den frühen Morgenstunden brachen unbekannte Täter am Samstag in ein Geschäft ein und stahlen Tabakwaren im Wert von mehreren hundert Euro.

Sie verschafften sich über eine Lieferantentür gewaltsam Zutritt in das Geschäft, durchsuchten anschließend Schränke und stahlen die Waren aus dem Kassenbereich. Sie verursachten etwa 200 Euro Sachschaden. Die Kriminalpolizei sicherte Spuren und ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.